

YUVELL[®]
FINE AESTHETICS

Vienna

BOTULINUMTOXIN GEGEN SCHWITZEN: FRISCH OHNE DEO

Ein Leben ohne Schweißflecken ist möglich

Wien, Mai 2016 - Wer wünscht sich nicht ein Mittel zur Geruchsreduktion oder das bedenkenfreie Tragen von hellen T-Shirts, Seidenblusen und Hemden ohne Schweißflecken.

Schwitzen ist eine normale physiologische Funktion, die zur Regulation der Körperwärme dient und durch Verdunstung zur Kühlung der Haut führt. Verstärktes Schwitzen kann allerdings das Privat- und Berufsleben massiv beeinträchtigen. Neben Deodorants gibt es nun Abhilfe, die dauerhaft ohne Probleme durch die heiße Jahreszeit führt und auch stressige



Situationen meistert: Botulinumtoxin (umgangssprachlich auch "Botox[®]" genannt). Der kürzlich in Wien eröffnete Beauty Hotspot YUVELL[®] Fine Aesthetics informiert zu diesem Thema ausführlich. Patienten werden hier professionell beraten und in moderner, äußerst angenehmer Atmosphäre behandelt.

Zur Anwendung gegen Falten ist Botox[®] schon eines der häufigst angewendeten Treatments. Zusätzlich hat dieser Wirkstoff einen Mechanismus, der die Kommunikation zwischen den Nerven und den Schweißdrüsen blockiert. Die Impulsübertragung von der Nervenfaser auf die Schweißdrüse wird gehemmt, dadurch wird weniger Schweiß produziert und die Achsel bleibt so gut wie trocken. Durch die Behandlung entsteht weder ein Hitzestau noch verstärktes Schwitzen an anderen Körperstellen. Botox[®] steht seit den 1980er Jahren im medizinischen Einsatz (Augenheilkunde, Neurologie, Kinderheilkunde) und es gibt keine bekannten Langzeitfolgen.

Ein Tabuthema ist tatsächlich immer noch die Hyperhidrose, eine gesteigerte Schweißproduktion, die über das Maß der Körpertemperaturregelung hinausgeht. Etwa 0,5 % der Bevölkerung leiden darunter. Meist sind Achseln, Stirn, Nacken, Hand- und Fußflächen betroffen. Auch hier ist die Behandlung mit Botox[®] oft ein Befreiungsschlag für Betroffene, die unter der vermehrten Schweißbildung leiden.

Ablauf der Behandlung:

Nach der Desinfektion der Haut wird eine lokalanästhetische Creme aufgetragen (da die obere Hautschicht, die Dermis oder Lederhaut, sehr straff ist, tritt das Empfinden verstärkt auf). Die Creme wird nach 30 Minuten entfernt, danach wird mit Coolpacks die Achsel vorgekühlt, womit das Schmerzempfinden zusätzlich gemildert wird. Es folgt die meist mandelförmige Anzeichnung des betroffenen Areals mit Markierungsstift. Nun werden in die Dermis oder Lederhaut im Abstand von ca. 1,5cm minimalste Mengen an Botox® eingespritzt (gequaddelt). Danach wird nochmals gekühlt. Die Wirkung tritt nach und nach ein und ist in rund 7 bis 10 Tagen voll vorhanden. Das Ergebnis hält in der Regel 9 bis 12 Monate an. Die Kosten für einen Eingriff liegen bei € 600,- (Achseln), € 650,- (Hände und Fußsohlen). Vor allem bei Männern kommt die Behandlung auch auf Stirn und Nacken zum Einsatz.

Medizinischer Hintergrund:

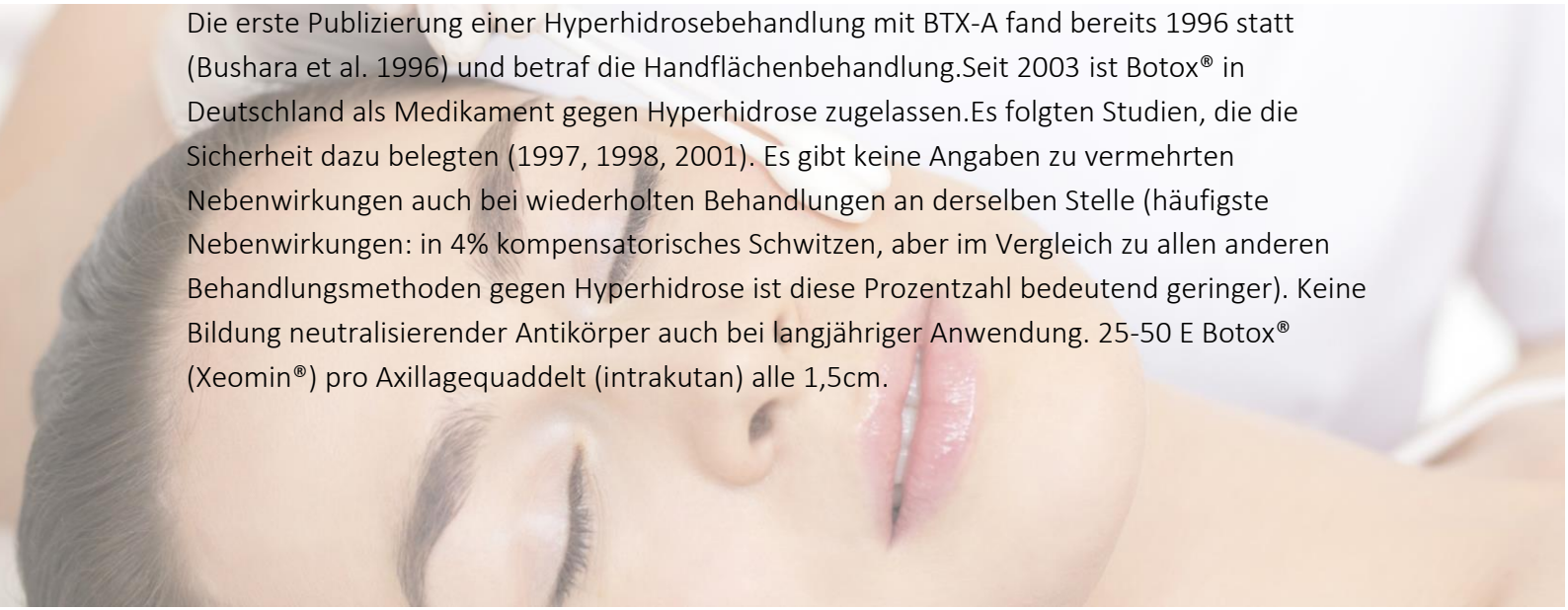
Es gibt zwei verschiedene Arten von Schweißdrüsen:

- Apokrine: Sie werden erst ab der Pubertät funktionstüchtig (axillär, genitoanal) und bilden Schweißgeruch. Sie sind jedoch nicht an der Thermoregulation beteiligt.
- Ekrine: Von ihnen geht die Hyperhidrose aus, sie dienen der Thermoregulation und sind zwar über den gesamten Körper verteilt, verstärkt aber vor allem an Stirn, Axilla, Hand- u Fußflächen. Cholinerge sympathische Innervierung (sie sind damit die einzigen Strukturen der Haut, die über das sympathische Nervensystem mit Acetylcholin als Transmitter aktiviert werden.)

Die cholinerge Denervierung durch Botox® findet somit chemisch statt:

Durch die Verhinderung der Acetylcholinfreisetzung in den synaptischen Spalt wird die Aktivierung der Schweißdrüse gestoppt. Der Effekt hält hier sogar länger als bei der Behandlung mimischer Falten, da die Re-Innervation langsamer verläuft als an der motorischen Endplatte. Da auch die Geruchsbildung herabgesetzt wird, ist eine begleitende Wirkung auf apokrine Drüsen wahrscheinlich.

Die erste Publizierung einer Hyperhidrosebehandlung mit BTX-A fand bereits 1996 statt (Bushara et al. 1996) und betraf die Handflächenbehandlung. Seit 2003 ist Botox® in Deutschland als Medikament gegen Hyperhidrose zugelassen. Es folgten Studien, die die Sicherheit dazu belegten (1997, 1998, 2001). Es gibt keine Angaben zu vermehrten Nebenwirkungen auch bei wiederholten Behandlungen an derselben Stelle (häufigste Nebenwirkungen: in 4% kompensatorisches Schwitzen, aber im Vergleich zu allen anderen Behandlungsmethoden gegen Hyperhidrose ist diese Prozentzahl bedeutend geringer). Keine Bildung neutralisierender Antikörper auch bei langjähriger Anwendung. 25-50 E Botox® (Xeomin®) pro Axillagequaddelt (intrakutan) alle 1,5cm.



YUVELL® auf einen Blick:

YUVELL® ist ein neuartiges Konzept, das ausschließlich minimal-invasive Schönheitsbehandlungen anbietet. Bei YUVELL® setzt man voll auf Teamarbeit. Der YUVELL® Supervisor kümmert sich gemeinsam mit einem hoch spezialisierten Facharzt umfassend um die individuellen Kundenanliegen. Auf eine medizinische Hautanalyse folgt eine ausführliche Beratung und die Erstellung Ihres persönlichen Behandlungsplans, der auch die vielfältigen Kombinationsmöglichkeiten der Behandlungen aufzeigt.

YUVELL® vereint somit individuelle Beratung mit modernsten, sicheren sowie standardisierten Behandlungsmethoden und verhilft so zum optimalen ästhetischen Ergebnis.

Auf 340 m² im Herzen von Wien setzt YUVELL® medizinisch und optisch neue Standards. Durch den Einsatz von State-of-the-Art Interior Design, einem relaxten Lounge-Bereich und differenziertem Licht wird ein Ort geschaffen, der vielschichtige Eindrücke und ein internationales Flair erzeugt. Die Kombination mit dem neuesten medizinischen Equipment sowie höchsten Hygienestandards in den Behandlungsräumen sorgt für Vertrauen und Wohlbefinden. YUVELL® ist ein selbstständiges Ambulatorium gemäß § 5 Wiener Krankenanstaltengesetz und somit zur Einhaltung der höchsten Standards hinsichtlich Qualitätsmanagement, Hygiene und Patientensicherheit verpflichtet.

Die ärztliche Leitung hat Dr. Claudia Gschnitzer, Fachärztin für plastische, rekonstruktive und ästhetische Chirurgie mit langjähriger Erfahrung in der Gesichtsästhetik. Das gesamte YUVELL® Team bietet verschiedenste Spezialisierungen und nimmt regelmäßig an internationalen Kongressen und Fortbildungen teil, um eine optimale Betreuung auf dem letzten Wissensstand zu gewährleisten. Neben der fachlichen Kompetenz prägen vor allem auch Vertrauen und Empathie das persönliche Verhältnis zu den KundInnen.

NATÜRLICHE SCHÖNHEIT

Ausschließlich minimal-invasive Behandlungen für 100% natürliche Ergebnisse.

Der Erfolg tritt sofort ein - keinerlei Ausfallzeit.

UMFASSENDE KOMPETENZ

Unsere YUVELL® Supervisor beraten und begleiten. Unsere YUVELL® Fachärzte behandeln.

Immer im Team, immer für Sie da.

LUXUS LEICHT GEMACHT

YUVELL® vereint die höchsten Qualitätsansprüche mit attraktiven Preisen.

YUVELL® Leistungsspektrum:

Hyaluronsäurefiller, Botox, Fadenlifting, Laser, Microneedling, Peeling, Thermage, , PRP, Mesotherapie etc.

Nähere Details und Informationen zum Behandlungsspektrum finden Sie unter www.yuvell.at.

Bildmaterial in druckfähiger Auflösung finden Sie [HIER](#). Credits: feelimage/Felicitas Matern

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen wie immer gerne jederzeit zur Verfügung:

Cornelia Steidl, Geschäftsführung

SPREAD PR, Marketing, Sales.

info@spread-vienna.com, Tel.: 0043/1/9209274

